

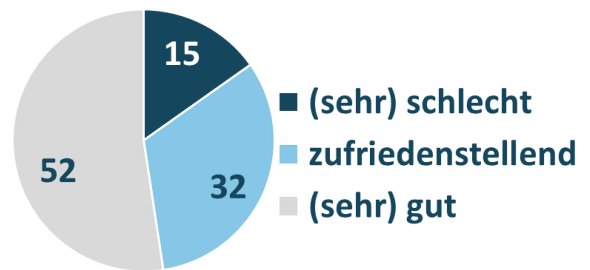
## Gesundheitliche Einschränkungen im höheren Erwerbsalter - wie verbreitet sind sie?

Für Beschäftigte ist ihre Gesundheit von zentraler Bedeutung, sowohl im beruflichen als auch im privaten Leben. Gesundheit wird häufig als das Fundament gesehen, auf dem Arbeitsfähigkeit, Lebensqualität und persönliches Wohlbefinden aufbauen. Gleichzeitig ist die Gesundheit der Beschäftigten ein wesentlicher Faktor für den Erfolg eines Unternehmens. Sie beeinflusst nicht nur die unmittelbare Produktivität, sondern auch langfristige Aspekte wie Mitarbeiterzufriedenheit, Kostenmanagement und die Wettbewerbsfähigkeit.

Bei aller Betonung der Bedeutung der Gesundheit der Beschäftigten im Betrieb gehörten gesundheitliche Einschränkungen und Funktionseinschränkungen von Beschäftigten ebenfalls zur betrieblichen Realität. Hier könnte ein umsichtiges und respektvolles Management dazu beitragen, das Vertrauen der Beschäftigten zu stärken, ihre Arbeitsfähigkeit hoch zu halten und langfristig die Gesundheit – und dabei eben auch die Produktivität – im Unternehmen zu fördern.

Eine weltweit in Befragungen verwendete einfache Frage zur „allgemeinen Gesundheit“ ist rechts dargestellt. Antworten auf diese Frage haben eine große Aussagekraft. Übersichtsarbeiten zeigen, dass die Gruppe derer, die hier „zufriedenstellend“ bis „sehr schlecht“ antwortet, ein höheres Risiko für spätere Krankheit und auch Sterblichkeit hat.

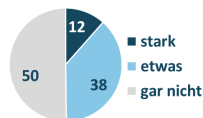
Nach den Ergebnissen berichtet etwa die Hälfte aller gegenwärtig 15 Millionen älteren Erwerbstätigen in Deutschland eine gute oder sehr gute Gesundheit (Hochrechnung auf Basis der Bevölkerungsstatistik 2022, Abb. rechts). Allerdings schätzen etwa 5 Millionen ihre Gesundheit als zufriedenstellend und 2 Millionen sogar als schlecht oder sehr schlecht ein.



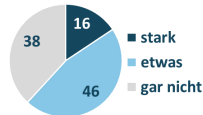
**Abbildung 1:** „Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?“ Verteilung der Antworten bei 7.352 Erwerbstätigen im Alter von 51, 57 bzw. 63 Jahren in Deutschland (%). Ergebnis der lidA-Welle 4, 2022/23.

Konkret zeigen sich die Einschränkungen auf verschiedenen Ebenen und Bereichen:

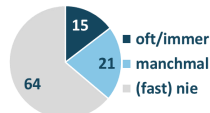
Gesundheitliche Einschränkungen beim Treppensteigen über mehrere Stockwerke



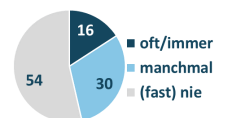
Gesundheitliche Einschränkungen bei anstrengenden Tätigkeiten im Alltag



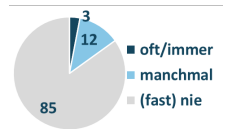
In den letzten 4 Wochen: wie oft starke körperliche Schmerzen gehabt?



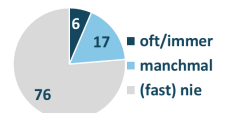
In den letzten 4 Wochen: wie oft niedergeschlagen und trübsinnig gefühlt?



In den letzten 4 Wochen: wie oft weniger sorgfältig als sonst gewesen wegen seelischer oder emotionaler Probleme?



In den letzten 4 Wochen: wie oft wegen seelischer/emotionaler Probleme weniger geschafft?



**Abbildung 2:** Körperliche und psychische gesundheitliche Einschränkungen bei 7.517 älteren Erwerbstätigen in Deutschland. Fragen aus dem SF-12 Gesundheitsfragebogen. Ergebnisse der lidA-Welle 4, 2022/23.

